

# Inhalts-Verzeichnis und Benutzungs-Anweisung

## Erster Band

Ehrenbürger der Stadt Leipzig, Abgeordnete zum Deutschen Reichstag und zum Sächsischen Landtag, Theaterpläne und Geschäftsanzeigen.

Die Zeittafel der Leipziger Messen befindet sich auf der hinteren inneren Deckelfseite.

### I. Teil. Einwohner und Firmen geordnet nach Namen.

In der **Buchstabenfolge** werden ae, oe und ue ä, ö, ü gleichgeachtet und gemeinsam mit diesen hinter a o und u eingeordnet.

Beispiele: Mähler und Maehler hinter Mahler; Mäser und Moeser hinter Moser; Müller und Mueller hinter Müller. Ferner gelten i und j, ß und ſ als gleiche Buchstaben.

In der **Adressenfolge** ist das erste Ordnungswort der Familienname. Doppelnamen folgen als Sondergruppe den einfachen Familiennamen. Beispiel: Müller-Grote hinter Müller. Zweites Ordnungswort ist der Vorname. Firmen ohne Vornamen stehen am Anfang, Personen ohne Vornamen am Schlusse des Namens. Drittes Ordnungswort ist Beruf, Geschäftszweig oder Stand. Viertes Ordnungswort ist der Straßename. Handelsgerichtlich eingetragene Firmen sind durch \* gekennzeichnet.

**Anhang:** Leipziger Kulturstätten, Ehrenswürdigkeiten und Verkehr.

## Zweiter Band

### II. Teil. Einwohner und Firmen geordnet nach Straßen.

1. Verzeichnis der Straßen von Leipzig sowie der nicht eingemeindeten Vororte: Böhlig-Ehrenberg, Gaußsch und Deyßch-Markleeberg mit sämtlichen nach Nummern geordneten Grundstücken, deren Eigentümern bzw. Verwaltern und Bewohnern sowie Angabe der Postbestellbezirke und Straßenbahnlinien.

2. Hausbesitzer-Verzeichnis.

### III. Teil. Branchen-Verzeichnis.

Alphabetisches Branchen-Verzeichnis.

Handel- und Gewerbetreibende nach Gewerben und Berufen geordnet.

**Anhang:** Verzeichnis der Medizinalbeamten, der Ärzte und Ärztinnen für allgemeine Behandlung, der Fachärzte und -ärztinnen, der Privat-Kliniken und Heilanstalten, der Zahnärzte und -ärztinnen, der Dentisten, der Zahntechniker, der Tierärzte, der Patentanwälte und der Rechtsanwälte.

### IV. Teil. Behörden, Kirchen, Schulen, öffentliche Einrichtungen, Handels- und Genossenschaftsregister, Verbände, Vereine, Zeitungen.

Stadt Leipzig, Alphabetisches Straßenverzeichnis, Landesbehörden, Reichsbehörden, Konsulate, Kirchliche Einrichtungen und Friedhöfe, Bildungswesen, Kunst und Wissenschaft, Gesundheitswesen, Wohlfahrtspflege, Sozialversicherung und Arbeitsvermittlung, Öffentlich-rechtliche Wirtschaftsvertretungen, Handels- und Genossenschaftsregister, Verbände und Vereine, Zeitungen und Zeitschriften, Statistik, Turn-, Spiel- und Sporteinrichtungen.

#### Abkürzungen und Zeichen

E . . . . .	= Eigentümer	T . . . . .	= Fernsprechananschluß	Erdg. . . . .	= Erdgesch.
V . . . . .	= Verwalter	BK . . . . .	= Bankkonto	Untg. . . . .	= Untergesch.

Die römischen Zahlen (I, II, III usw.) bezeichnen die Stockwerke, die arabischen Zahlen am Schlusse der Adressen geben die Sprechstunden an.